

Eltern

Gerade für Grundschul Kinder sind die Eltern unerlässliche Partner für die Entwicklung von Lesekompetenz. Entscheidende Faktoren sind frühkindliche Erfahrungen des Vorlesens und das Vorbild der Eltern als Leser.

Zwar können nicht alle Eltern zu Lesern gemacht werden, aber zumindest kann die Bedeutung des Lesens verdeutlicht und vielleicht sogar zum gemeinsamen Lesen mit den Kindern und Jugendlichen animiert werden.



Elternabend

in der Grundschule

Vorbereitung

Die Kinder sind aktiv an der Vorbereitung des Elternabends beteiligt.

Stationsarbeit

Eltern informieren sich im Laufe des Elternabends selbstständig an drei Stationen und kommen mit anderen Eltern ins Gespräch.



Nach einem Besuch in der nächstgelegenen Bibliothek gestalten die Schüler(innen) einen Leseteller, der ihren „Lesehunger“ dokumentiert.

„Lesehunger“ dokumentieren

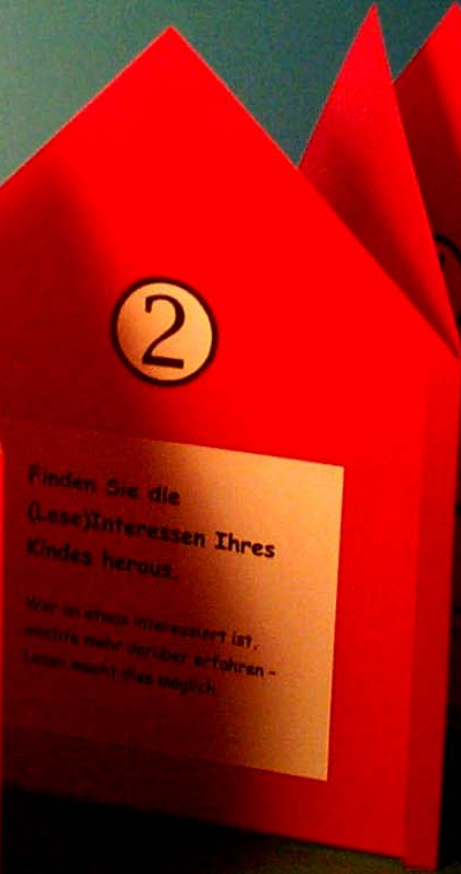
Es gibt unzählige
Möglichkeiten den
Lesehunger der
Schüler(inne)n zu
dokumentieren. Der
Leseteller ist nur ein
Beispiel.

1 Lesefutter für Leseratten

- Betrachten Sie die „Lesefutter-Wünsche“ der Klasse.
- Suchen Sie den „Leseteller“ Ihres Kindes und lesen Sie aufmerksam seine Lesewünsche.
- Suchen Sie in der Klassen-Lesekiste nach „Lesefutter“, das Ihr Kind interessiert. Schmökern Sie ein bisschen.

Station 1

Während des
Elternabends sollen die
Eltern den Leseteller ihres
Kindes finden.



Station 2

Hier finden die Eltern sieben „Top-Tipps“ für das Lesen zu Hause auf einem Leporello.

Wählen Sie
drei Top-
Tipps aus, ...

①

Lesen Sie Ihrem Kind regelmäßig vor.

Gespräche mit Ihrem Kind über das Gelesene gehören dazu.

②

Finden Sie die (Lese)Interessen Ihres Kindes heraus.

Wer an etwas interessiert ist, möchte mehr darüber erfahren - Lesen macht dies möglich.

③

Besuchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind Bibliotheken und Buchhandlungen in Ihrer Nähe.

Ihr Kind wird dort das breite Angebot und die Atmosphäre genießen.

④

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind zu Hause einen ruhigen, gemütlichen Leseplatz hat.

Der Fernseher sollte während der Lesezeit Ihres Kindes nicht eingeschaltet sein.

⑤

Besorgen Sie Ihrem Kind Bücher zu Film-Hits oder zu Lieblingskassetten.

Auf diesem Weg lässt sich bei vielen Kindern Leseinteresse wecken.

⑥

Schenken Sie Ihrem Kind ein Zeitschriften-Abo.

Dieser sinnvolle Geschenk-Tipp wird sicher auch gerne von netten Verwandten angenommen.

⑦

Planen Sie hin und wieder eine Familien-Lesestunde.

Bei Tee und Keksen liest jeder, was er mag: Geschichtenbücher, Romane, Sachbücher, Zeitungen, Zeitschriften, Comics ...

... die Sie sich für Ihr Kind besonders zu Herzen nehmen wollen.

Lesepartner in unserem Schulkiez

Station 3

Bona-Peiser-Bibliothek
10969 Berlin, Oranienstr. 72, Tel. 5058 6414
Montag, Dienstag 13.00-19.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13.00-19.00 Uhr
Freitag 13.00-17.00 Uhr

Otto-Wels-Grundschule

Wilhelm Liebknecht / Namik Kemal-Bibliothek
10999 Berlin, Adalbertstr. 2, Tel. 5058 5227
Erwachsenenbibliothek: Mo., Di., Mi., Do. 12.00-19.00 Uhr
Freitag 12.00-17.00 Uhr
Kinderbibliothek: Mo., Di., Mi., Do. Freitag

Sind Ihnen weitere Möglichkeiten in unserem Schulkiez bekannt, die das Lesen Ihrer Kinder unterstützen, z.B. eine regelmäßige Comic-Tauschbörse o.Ä.?

Notieren Sie dies auf dem Plan.

Welche dieser „Leseorte“ kennen Sie bereits?

ANAGRAMM
BUCHLADEN für KINDER und ERWACHSENE

Mehringdamm 50, 10961 Berlin

Tel.: 030/785 95 10, Fax: 030/786 38 97

e-mail: anna@anagramm-buch.de

Internet: www.anagramm-buch.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9:18:30 Uhr, Sa: 10-14 Uhr



Welche Erfahrungen haben Sie dort gemacht?



Am Hermannplatz

Faltblatt

Alle Informationen des Elternabends (sieben Top-Tipps, Kiezplan) sind in diesem Faltblatt enthalten, das die Eltern mit nach Hause nehmen. Die Titelseite hat jedes Kind für seine Eltern gestaltet. Damit die Informationen stets präsent bleiben (und nicht in Schubladen verschwinden), ist das Faltblatt mit „Türklinkenlöchern“ versehen.



Es gibt eine türkische Übersetzung des Faltblatts.

Lesezeichen mit Lesezitaten

sind leicht herzustellen.



Sie können beim Elternabend als Gesprächseinstieg verwendet werden.

Elternberatung

Für die Eltern von jugendlichen Leser(inne)n, gibt es ebenfalls Top-Tipps für das Lesen zu Hause.

In einer Klassenlesebox können nicht nur die Eltern von Grundschüler(inne)n gern.

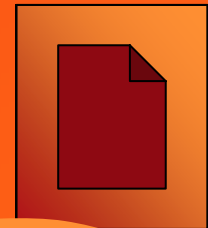
Ein Elternabend in der Sekundarstufe I zum Thema „Lesen zu Hause“ kann in Anlehnung an die Vorschläge für die Grundschule gestaltet werden.

Wie können ältere Schüler(innen) ihr Leseinteresse dokumentieren?

Wie das „Sieben-Top-Tipps-Leporello“, die Aufsteller mit den Stationsaufgaben usw. hergestellt werden, wird hier erklärt.



Text als Download



Vorbereitung eines Elternabends zum Thema Lesen zu Hause